

Zurück an
Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen
Kreisbauamt
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz



Formblatt „Gewerbe“

Betriebsbeschreibung für die fachtechnische Beurteilung von Bauanträgen im Immissionsschutz

Sehr geehrter Bauherr,

im Rahmen des baurechtlichen Genehmigungsverfahrens wird Ihr Bauantrag auch an die Untere Immissionsschutzbehörde zur Verfassung einer immissionsschutzfachlichen Stellungnahme übermittelt. Durch eine umfassende und vollständige Bearbeitung des folgenden Formblatts können Sie dazu beitragen, dass Ihr Bauantrag dort zügiger bearbeitet werden kann.

Bitte Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen, nicht benötigte Felder streichen. Falls der vorgegebene Platz nicht ausreichen sollte, fügen Sie die weiteren Angaben bitte auf einem Beiblatt bei. Alle Angaben beziehen sich auf den zukünftigen Betrieb, d.h. den Betrieb **nach der Durchführung des Vorhabens.**

Bitte fügen Sie dem Formblatt die notwendigen Pläne bei, soweit diese noch nicht vorliegen sollten.

Falls Fragen beim Ausfüllen dieses Formblatts auftreten sollten, können Sie sich gerne direkt an uns wenden.

Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen

Untere Immissionsschutzbehörde

Ansprechpartner: Frau Brücklmayr (Mi. - Fr.)

Tel.: 08041/505-324

Frau Nagel (Mo. - Di.)

Tel.: 08041/505-198

Herr Buchner

Tel.: 08041/505-440

Betriebsbeschreibung für die fachtechnische Beurteilung von Bauanträgen im Immissionsschutz

Name des Bauherrn: _____

Telefonnummer bzw. E-Mailadresse
für Rückfragen: _____

Flur-Nummer, Gemarkung: _____

Bauantrags-Nr.: _____

1. Art des Betriebs oder der Anlage *(Bezeichnung der gewerblichen Tätigkeit):*

2. Allgemeine Betriebsbeschreibung *(Darstellung von Arbeitsverfahren und Arbeitsabläufen, Art der Erzeugnisse, etc.):*

3. Betriebszeit

3.1 An Werktagen:

_____ von ____ bis ____ Uhr Schicht 1: von ____ bis ____ Uhr
Schicht 2: von ____ bis ____ Uhr
Schicht 3: von ____ bis ____ Uhr

3.2 Sonn- und Feiertags: von ____ bis ____ Uhr Schicht 1: von ____ bis ____ Uhr
Schicht 2: von ____ bis ____ Uhr
Schicht 3: von ____ bis ____ Uhr

4. Beschäftigte

4.1 Zahl der Beschäftigten *(nach Durchführung des Vorhabens):* _____

4.2 davon in Schicht 1: _____

4.3 davon in Schicht 2: _____

4.4 davon in Schicht 3: _____

5. Täglicher Fahrverkehr auf dem Betriebsgelände

5.1 Anzahl der An- und Abfahrten mit Pkw/Kleintransporter: _____

5.2 Anzahl der An- und Abfahrten mit Lkw: _____

5.3 Tägliche Einsatzzeit des Staplers: _____

Art des Staplers: _____

Lageplan mit Angabe der Rangierplätze ist beigelegt (falls diese nicht in den Grundriss-Eingabeplan eingetragen sind)

6. Dauer der Be- und Entladungstätigkeit pro Tag

Be- und Entladung	Dauer in Stunden (pro Tag)
mit Stapler	
per Hand	
Sonstiges: _____	

7. Stellplätze

7.1 Anzahl der Stellplätze (nach Durchführung des Vorhabens): _____

7.2 davon Kundenparkplätze: _____

7.3 davon Plätze für die Firmenangehörigen: _____

Lageplan mit Angabe der Stellplätze ist beigelegt (falls diese nicht in den Grundriss-Eingabeplan eingetragen sind)

8. Darstellung sonstiger Arbeiten im Freien, wie z.B. Reinigung von Fahrzeugen, Containerwechsel, Arbeit mit Handmaschinen (mit Art, Häufigkeit, Zeitraum, Ort):

Art der Arbeit im Freien	Häufigkeit	Zeitraum	Ort

9. Technische Angaben zu Maschinen und Geräten (mit Angabe von Aufstellungsort, Betriebszeit und Schalleistungspegel):

Maschine/ Gerät	Angabe des Typs	Aufstellungsort	Betriebszeit (von ... bis ... Uhr)	Schalleistungs- pegel

- technische Datenblätter** – soweit vorhanden – sind beigelegt
- Maschinenplan** ist beigelegt (falls die Maschinen nicht in den Grundriss-Eingabeplan eingetragen sind)

10. Beschreibung weiterer Geräuschquellen (zusätzlich zu den oben genannten Maschinen/Geräten, wie beispielsweise Lüftungsöffnungen, Abgasanlagen, Kamine):

Geräuschquelle	Ort	Betriebszeit (von ... bis ... Uhr)

- Übersichtsplan mit Kennzeichnung der weiteren Geräuschquellen** ist beigelegt (falls die Geräuschquellen nicht in den Grundriss-Eingabeplan eingetragen sind)

11. Beschreibung vorgesehener Schallschutzmaßnahmen (z.B. Kapselungen, Schalldämpfer, Abschirmungen):

- 12. Beschreibung aller Emissionsstellen von luftfremden Stoffen, Erschütterungen/Schwingungen sowie Licht, Wärme, Strahlung unter Angabe beabsichtigter Schutzmaßnahmen bzw. Maßnahmen zur Verminderung (z.B. bei luftfremden Emissionen: filternde Abscheider, Wäsche, etc.)**

Emissionsstelle	Art der Emission	Beabsichtigte Schutzmaßnahmen/ Verminderungsmaßnahmen

- Übersichtsplan mit Kennzeichnung aller Emissionsstellen luftfremder Stoffe, Geräusche, Erschütterungen etc.** ist beigefügt (*falls diese nicht in den Grundriss-Eingabeplan eingetragen sind*)

- 13. Menge und Zusammensetzung der eingesetzten Stoffe, Zwischen- und Endprodukte**

Stoff/Produkt	Zusammensetzung	Menge

- Sicherheitsdatenblätter** sind beigefügt

14. Angaben zur Verwertung und Entsorgung von Abfällen

Abfallbezeichnung	Abfallschlüssel	Art der Entsorgung und Verwertung

15. Angaben zur Heizungsanlage

15.1 Art der Heizung: _____

15.2 Nennwärmeleistung: _____

15.3 Brennstoff: _____

16. Im Falle der Durchführung von Lackierarbeiten:16.1 Beschreibung der Absaugung sowie der Reinigung der entstehenden Abluft *(evtl. mit Skizze)*:

Plan mit Darstellung von Lackierräumen, Trockenräumen und Abgasableitungen ins Freie ist beigefügt *(falls diese nicht in den Grundriss-Eingabepplan eingetragen sind)*

 Ort, Datum

 Unterschrift Bauherr/Antragsteller